

Aktualisiertes Online-Seminar „Alternativen zu Leistungsminderungen / Mitwirkung durch Kund*innen herstellen in der Neuen Grundsicherung“ am 09.09.2026

Im Seminar geht es um die Gestaltung einer sanktionsarmen Vermittlungsarbeit in der Praxis und um einen Erfahrungsaustausch mit anderen Seminarteilnehmenden und deren Impulse für die eigene Arbeit. Rechtsfragen (zur Leistungsgewährung) sind dabei kein Thema. Auch soll die Vereinbarung von Zielen auf andere Weise angesprochen werden. Dabei geht es vor allem um den Aspekt, dass Leistungsberechtigte als nicht motiviert oder interessiert erscheinen oder dass sie nicht für Veränderungen bereit sind, und wie damit umgegangen werden kann.

Zielgruppen: Integrationsfachkräfte, persönliche Ansprechpartner/-innen oder Fallmanager/-innen; ggf. kann das Seminar auch für Leistungsgewährer/-innen von Interesse sein.

Programm

Mittwoch, 09.09.26, 09:00 bis 16:00 Uhr

09:00	Einführung
09:15	Aktuelles zum SGB II (Neue Grundsicherung)
09:30	Erfahrungsaustausch zu der bisherigen Praxis und möglichen Problemstellen - anschließend Pause
10:10	Theoretische und praktische Erklärungen für eine fehlende Mitwirkung von Leistungsberechtigten und dafür, wie Profis zur fehlenden Mitwirkung von Leistungsberechtigten beitragen - anschließend Pause
11:30	Methodenteil: Anregungen für eine sanktionsfreie Zielvereinbarung, good practice der Seminarteilnehmenden; Kontakt herstellen; mit "Verträgen" arbeiten; Pflicht/ Kontrolle und Kür/Hilfe;
12:00 – 13:00	Pause
13:00	Anregungen für eine sanktionsfreie Zielvereinbarung, Fortsetzung, Stärkung der Selbstwirksamkeit statt der Motivation: Passivität aufdecken und konfrontieren - anschließend Pause
14:00	Mit Widerstand umgehen; Reaktanz; Spiele/ Zeitstruktur und Zeitperspektive;
15:00	Weitere Diskussion der Anregungen und offene Fragerunde
16:00	Ende der Veranstaltung

Input und Seminarleitung: Andreas Hammer, M.A., Politologe, hat vielfältige Erfahrungen mit den praktischen, formalen und umsetzungsrelevanten Aufgabenstellungen von MitarbeiterInnen von Jobcentern in diesem Bereich.

Änderungen vorbehalten

Organisatorisches

- Termin:** 09. September 2026, 09.00 bis 16.00 Uhr
- Teilnehmerzahl:** Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 18 Personen begrenzt.
- Teilnahmegebühr:** Die Tagungsgebühr beträgt 395,00 Euro zzgl. Umsatzsteuer.

Im Betrag enthalten sind die Kosten für die Veranstaltung und Unterlagen.

Anmeldung: Bitte melden Sie sich bis zum 02.09.2026 verbindlich Online oder per E-Mail bei uns an. Sie erhalten nach Anmeldeschluss eine Bestätigung und Rechnung. Es gelten die allgemeinen [Geschäftsbedingungen](#) der uve regional GmbH.

Technische Voraussetzungen: Sie erhalten ca. 1 Woche vor der Veranstaltung eine gesonderte Email-Einladung mit den Zugangsdaten, technischen Hinweisen zur Kommunikationsplattform Zoom und den Unterlagen zum Seminar.

Hier vorab ein paar Hinweise, um das Online-Seminar möglichst angenehm zu gestalten:

- Das Online-Seminar sieht Audio- und Videoübertragung vor, so dass wir empfehlen ein Laptop oder einen PC mit integrierter oder externer Kamera zu verwenden. Bei Verwendung eines Smartphones ist zu bedenken, dass die geteilten Dokumente weniger bequem gelesen werden können und dass es sich möglichst in einer feststehenden Halterung befinden sollte. Es ist auch möglich, sich per Telefoneinwahl (ohne Video) in das Seminar einzuwählen.
- Für eine optimale Audioübertragung empfehlen wir Kopfhörer mit integrierter Sprechfunktion zu verwenden.
- Schalten Sie sich am besten 15 Minuten vor dem Online-Seminar zu und richten Sie sich mit Kamera und Kopfhörern (+ Getränk) bequem ein und machen sich dabei kurz mit den Funktionen vertraut.
- Speichern Sie die mitgesendeten Dokumente am besten bei sich ab, so dass sie auf diese im Zweifel zugreifen können oder drucken sie diese vorher aus.
- **Bei Fragen zu Ihrer technischen Ausstattung, stehen wir Ihnen im Vorfeld des Seminars zur Klärung und für Tests gerne persönlich zur Verfügung.**

Stornierungen

Bis zum 02. September 2026 besteht die Möglichkeit, eine Anmeldung kostenfrei zu stornieren. Bei einer späteren Stornierung bzw. Nichtteilnahme wird der Teilnahmebeitrag in Rechnung gestellt. Angemeldete Personen können jedoch eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.

Rückfragen und Anmeldungen richten Sie bitte an

uve regional GmbH,
Vernetzung & Beratung,
Kalckreuthstr. 4,
10777 Berlin
www.uve-regional.de

Frau Dolbonosova
Tel. 030 31582-502
dolbonosova@uve-regional.de